

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Bauschmiedearbeiten** und die **Lieferung von Walzeisen** für das neue Zollgebäude an der Elisabethenstrasse in Basel werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bedingungen und Angebotformulare werden auf schriftliches Verlangen den Reflektanten durch die unterzeichnete Amtsstelle zugesandt werden.

Übernahmsofferten sind der Direktion der eidgenössischen Bauten in Bern verschlossen und unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Basel“ bis und mit dem **9. April nächsthin** franko einzureichen.

Bern, den 28. März 1893.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibung.

Die laut Bundesgesetz vom 22. Dezember 1892 neu kreierten Stellen eines **zweiten Adjunkten** und eines **Sekretärs** der Abteilung Forstwesen, Jagd und Fischerei beim schweizerischen Industrie- und Landwirtschaftsdepartement werden hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Jahresbesoldung des Adjunkten beträgt Fr. 4000—6000, diejenige des Sekretärs Fr. 3500—4500.

Anmeldungen sind bis zum **30. April 1893** der unterzeichneten Departementsabteilung einzureichen.

Bern, den 30. März 1893.

Schweiz. Industrie- und Landwirtschaftsdepartement,
Abteilung Forstwesen.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Resignation ist die Stelle eines **Kontrollingenieurs** für eiserne Brücken beim schweiz. Eisenbahndepartement neu zu besetzen.

Anmeldungen mit Zeugnissen über Befähigung, bisherige Praxis etc. sind bis **15. April nächsthin** dem genannten Departement einzureichen, welches auch über die Anstellungsverhältnisse nähere Auskunft erteilt.

Bern, den 18. März 1893.

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahn-Abteilung.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Todesfall ist die Stelle eines **Kontrollingenieurs** beim schweizerischen Eisenbahndepartement, mit Sitz in St. Gallen, neu zu besetzen.

Anmeldungen mit Zeugnissen über Befähigung, bisherige Praxis etc. sind bis **10. April nächsthin** dem unterzeichneten Departement einzureichen, welches auch über die Anstellungsverhältnisse nähere Auskunft erteilt.

Bern, den 14. März 1893.

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahnabteilung.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) *Controleur beim Hauptzollamt Basel Centralbahnhof P. V.* Anmeldung bis zum 15. April nächsthin bei der Zolldirektion in Basel.
- 2) *Controleur beim Hauptzollamt in Locle.* Anmeldung bis zum 15. April nächsthin bei der Zolldirektion in Lausanne.

- 3) Posthalter und Briefträger in Fla-
matt (Freiburg). } Anmeldung bis zum 18. April
1893 bei der Kreispostdirektion in
Lausanne.
- 4) Briefträger in Cossonay. }
- 5) Postablagehalter und Briefträger in Herblingen (Schaffhausen). An-
meldung bis zum 18. April 1893 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 6) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Semione (Tessin). Anmeldung
bis zum 18. April 1893 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.
- 7) Ein zweiter technischer Sekretär der Telegraphenverwaltung. Theore-
tisch und praktisch in der elektrischen Beleuchtung und Kraftüber-
tragung bewandert. Besoldung Fr. 3500—4200. Anmeldung bis zum
17. April nächsthin bei der Telegraphendirektion in Bern.

-
- 1) Postwagenmeister in Yverdon. } Anmeldung bis zum 11. April
1893 bei der Kreispostdirektion in
Lausanne.
- 2) Postablagehalter und Briefträger in
Cousset (Freiburg). }
- 3) Posthalter und Briefträger in
Ramsey (Bern). } Anmeldung bis zum 11. April
1893 bei der Kreispostdirektion in
Bern.
- 4) Briefträger in Oberhofen (Bern). }
- 5) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Egliswil (Aargau). Anmel-
dung bis zum 11. April 1893 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 6) Posthalter, Briefträger und Bote in Rickenbach (Luzern). Anmeldung
bis zum 11. April 1893 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 7) Postcommis in Rorschach. } Anmeldung bis zum 11. April
1893 bei der Kreispostdirektion in
St. Gallen.
- 8) Bureaudiener und Briefkastenleerer }
- 9) Ausläufer auf dem Telegraphenbureau Bern. Jahresgehalt Fr. 1200.
Anmeldung bis zum 10. April 1893 bei dem Chef des Telegraphen-
bureaus Bern.
-

Publikationsorgan
für das
Transport- und Tarifwesen
der
Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen
auf dem
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N. 14.

Bern, den 5. April 1893.

II. Reglemente und Tarifvorschriften.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

Mitteilungen aus ausländischen Anzeigebültern.

Teil I, Abteilung A für den Güterverkehr Oesterreich-Ungarn — Deutschland, Belgien und Niederlande, vom 1. Januar 1893. Zu vorgenanntem Teil I, Abteilung A ist mit 1. April 1893 Nachtrag I erschienen. Tarifanzeiger d. bad. Staatsb. Nr. 90, v. 29. März 93.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

214. (^{14/93}) *Personen- und Gepäcktarif JS und BR — NOB und BB, vom 1. Mai 1892. Ergänzung.*

Mit Gültigkeit vom 15. April 1893 an wird der obgenannte Tarif durch Aufnahme nachstehender Taxen ergänzt:

	Allaman— Aubonne von und nach	via	Einfache Fahrt			Hin- und Rückfahrt			Gepäck per 100 kg.
			I.	II.	III.	I.	II.	III.	
Km.			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
213	Baden	Neuchâtel-Biel- Wangen-Aarau-Turgi	22. 40	15. 75	11. 25	34. 80	24. 25	17. 30	10. 65
227	"	Lausanne-Romont- Bern-Olten- Aarau-Turgi	23. 90	16. 80	11. 95	37. 10	25. 85	18. 45	11. 35
250	Zürich	"	26. 30	18. 45	13. 15	40. 70	28. 25	20. 10	12. 50

Bern, den 30. März 1893.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

215. (14/93) Personen- und Gepäcktarif JS, BR und VT —
SCB, ASB und Bremgarten, vom 1. November 1891.
Ergänzung.

Mit Gültigkeit vom 15. April 1893 an wird der obgenannte Tarif
durch Aufnahme nachstehender Taxen ergänzt:

	Allaman— Aubonne von und nach	via	Einfache Fahrt			Hin- und Rückfahrt			Gepäck per 100 kg.
			I.	II.	III.	I.	II.	III.	
Km.			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
186	Aarau	Neuchâtel-Biel- Wangen	19. 60	13. 75	9. 85	30. 60	21. 45	15. 30	9. 30
200	"	Romont-Bern-Olten	21. 10	14. 80	10. 55	32. 90	23. 05	16. 45	10. —
164	Alt- Solothurn	Romont-Bern- Burgdorf-Biberist	—	12. 05	8. 60	—	19. 05	13. 60	8. 20
159	Burgdorf	Neuchâtel-Biel-Neu- Solothurn-Biberist	—	11. 70	8. 35	—	18. 50	13. 20	7. 95
142	"	Romont-Bern	14. 90	10. 45	7. 45	23. 50	16. 50	11. 75	7. 10
173	Olten	Neuchâtel-Biel- Wangen	18. 20	12. 75	9. 15	28. 50	19. 95	14. 25	8. 65
186	"	Romont-Bern	19. 60	13. 75	9. 80	30. 60	21. 45	15. 30	9. 30

Bern, den 30. März 1893.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

216. (14/93) *Personen- und Gepäcktarif B O B — Schweiz, vom 1. August 1890. Kündigung.*

Infolge Neuzeichnung der Wagenklassen treten die Personentaxen dieses Tarifs mit 1. Mai 1893 außer Kraft. Die Neuausgabe des Tarifs wird später bekannt gemacht.

Interlaken, den 1. April 1893.

Betriebsdirektion der Berner Oberland-Bahnen.

B. Verkehr mit dem Auslande.

217. (14/93) *Personen- und Gepäcktarif Schweiz — Italien, via Mont-Cenis, vom 20. Februar 1889. Verschiebung der Neuausgabe.*

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung Pos. 151 in Nr. 10 des Publikationsorgans, vom 8. März 1893, bringen wir zur Kenntnis, daß die Einführung des neuen Tarifes für die Beförderung von Personen und Gepäck Schweiz — Italien via Mont-Cenis erst auf den 15. April 1893 erfolgen kann.

Bern, den 1. April 1893.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

218. (14/93) *Tarif für den deutsch-schweizerischen Rundreiseverkehr, vom 1. Juli 1888. Neuausgabe.*

Am 1. Juli 1893 tritt für den deutsch-schweizerischen Rundreiseverkehr (ausschließlich Bayern) ein neuer Tarif in Kraft, wodurch der obgenannte Tarif aufgehoben und ersetzt wird.

Basel, den 1. April 1893.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

219. (14/93) *Ausnahmetarif Nr. 16 für Geld und Edelmetalle, vom 1. Oktober 1886. Nachtrag I.*

Zum Ausnahmetarif Nr. 16 für den Transport von Geld und Edelmetallen in Eilfracht tritt mit 15. April 1893 ein Nachtrag I in Kraft. Derselbe enthält eine Änderung vom letzten Absatz von Ziffer 6 der Transportbedingungen betreffend die Angabe des wirklichen Wertes von gemünztem Gold und Silber auf dem Frachtbriefe.

Bern, den 30. März 1893.

Namens der beteiligten Verwaltungen:

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

220. (14/93) *Gütertarif Basel badischer Bahnhof-transit — Central- und Westschweiz, vom 1. November 1892. Berichtigungsblatt.*

Mit sofortiger Gültigkeit tritt zum Nachtrag I zum Gütertarif Basel badischer Bahnhof-transit — Central- und Westschweiz, vom 1. November 1892, gültig vom 1. März 1893 an, ein Berichtigungsblatt in Kraft.

Basel, den 1. April 1893.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

221. (14/93) *Teil II, Hefte II B, D und F der südwestdeutsch-schweizerischen Verbandsgütertarife.*

Rückzug der teilweisen Kündigung.

Die im Publikationsorgan Nr. 7, vom 15. Februar 1893, unter Nr. 107 erfolgte Kündigung einzelner Taxen des Ausnahmetarifs Nr. 5 in obbezeichneten Tarifheften wird zurückgezogen.

Zürich, den 27. März 1893.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

222. (14/93) *Teil II der Gütertarife Niederlande — Basel, Waldshut etc., vom 1. Januar 1893. Änderung.*

Auf Seite 4 des Teiles II der Gütertarife Niederlande — Basel, Waldshut etc. hat die Bestimmung zu § 40 unter C folgende Fassung erhalten:

C. Auf französischen Strecken.

„Dem Postzwange unterliegen Briefe, Zeitungen, Zeitschriften und Papier im Gewichte bis zu 1 kg., sowie Pakete mit diesen Gegenständen im Gewichte bis zu 1 kg.“

„Die Eisenbahn ist also zur Beförderung aller übrigen Pakete beliebigen Gewichtes berechtigt.“

Bern, den 20. März 1893.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

223. (14/93) *Saarkohlentarif Nr. 14, vom 1. Juli 1890.*

Rückzug der Kündigung.

Die in unserer Bekanntmachung Nr. 724 in Nr. 52 des Publikationsorgans, vom 28. Dezember 1892, auf den 30. April 1893 ausgesprochene Kündigung des Saarkohlentarifs Nr. 14, vom 1. Juli 1890, wird hiermit zurückgezogen. Der genannte Tarif bleibt demgemäß in Kraft.

Basel, den 30. März 1893.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

C. Transitverkehr.

224. (14/98) Schweizerisch—österreichisch-ungarischer Transitgütertarif, vom 1. Februar 1874. Ergänzung.

Mit 20. April 1893 gelangen für die Beförderung von Gütern der Wagenladungsklassen A und B des schweizerisch—österreichisch-ungarischen Transittarifes, vom 1. Februar 1874, nachstehende Frachtsätze zur Einführung:

	Wagenladungsklassen	
	A	B
	Fr. pro 1000 kg.	
Genf-transit — Wien K F J B . . .	57. 15	46. 05

Zürich, den 3. April 1893.

Namens der Verbandsverwaltungen:
Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

225. (14/98) Interner Gütertarif der badischen Staatsbahnen, vom 20. Mai 1890. Ergänzung.

Mit Wirkung vom 1. April 1893 wird die Station Bühl mit folgenden Frachtsätzen in den Ausnahmetarif Nr. 8 für Eisen und Stahl des innern badischen Gütertarifs einbezogen:

von Bühl nach	Mark pro 100 kg.	
	a	b
Basel	0. 74	0. 58
Konstanz	0. 96	0. 75
Neuhausen bei Schaffhausen . . .	0. 92	0. 72
Schaffhausen	0. 91	0. 71
Singen	0. 83	0. 65
Waldshut	0. 96	0. 75

Gleichzeitig werden die Reexpeditionenfrachten für Eisen des Specialtarifs II beim Bezug von St. Ingbert nach Bühl und Weiterversendung von da nach den obengenannten Stationen herabgesetzt, worüber die Station Bühl nähere Auskunft erteilt.

Karlsruhe, den 30. März 1893.

Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

226. (14/98) Teil II, besondere Bestimmungen, Abteilung A, Hefte I—IV und Abteilung I der rheinisch-westfälisch—südwestdeutschen Verbandsgütertarife. Nachträge.

Abteilung G der rheinisch-westfälisch—südwestdeutschen Verbandsgütertarife, vom 1. April 1890. Neuauflage.

Im rheinisch—westfälisch—südwestdeutschen Verband tritt am 1. April 1893, unter Aufhebung des bisherigen bezüglichlichen Tarifes, ein neuer Güter-

tarif für den Verkehr mit der Station Basel, sowie je ein Nachtrag zu dem Tarifheft „Teil II“, zu den Tarifheften I—IV der Abteilung A (Verkehr mit Baden) und zu dem Tarif für den Verkehr mit der Brölthaler-Bahn in Kraft.

Die Nachträge enthalten Tarifkilometer und Frachtsätze für die neu aufgenommenen badischen Stationen Auggen und Sommerau, für verschiedene neu aufgenommene Stationen der Eisenbahn-Direktionsbezirke Köln (linksrheinisch), Köln (rechtsrheinisch) und Elberfeld, Frachtsätze des Ausnahmetarifes Nr. 23 (Düngemittel) für den Verkehr mit Mannheim, sowie Ergänzungen und Berichtigungen.

Soweit Frachterhöhungen eintreten, bleiben die bisherigen niedrigeren Tarifkilometer und Frachtsätze noch bis zum 1. Juni 1893 in Kraft.

Karlsruhe, den 24. März 1893.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

227. (14/93) *Teil II a des deutsch-französischen Verbandsgütertarifs, vom 15. August 1891.* Nachtrag III.

Ausnahmetarif für Holz deutsche Bahnen — französische Ostbahn, vom 1. Dezember 1890. Nachtrag V.

Mit Gültigkeit vom 1. April 1893 werden der Nachtrag III zu dem, seit 15. August 1891 gültigen Teil II a des deutsch-französischen Gütertarifs und der Nachtrag V zu dem, vom 1. Dezember 1890 an gültigen deutsch-französischen Holzausnahmetarif eingeführt.

Die Nachträge können durch unser Gütertarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Karlsruhe, den 25. März 1893.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

228. (14/93) *Teil II b des deutsch-französischen Verbandsgütertarifs, vom 1. September 1889.* Nachtrag VI.

Mit Gültigkeit vom 1. April 1893 wird Nachtrag VI zu Teil II b (französische Schnitttaxen) des deutsch-französischen Gütertarifs, vom 1. September 1889, eingeführt. Der Nachtrag enthält geänderte Frachtsätze des französischen Specialtarifs Nr. 23 und kann durch unser Gütertarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Karlsruhe, den 1. April 1893.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen,

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1893
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.04.1893
Date	
Data	
Seite	364-366
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 117

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.